

## **Bericht 2019 - Seminar Karola Graf – Märchen frei erzählen**

Karol begann, um die TeilnehmerInnen aufzulockern und auf das Seminar einzustimmen mit einem Volksmärchen, dass sie in ihrer eigenen Art und Weise darbot. Zum Kennenlernen bekam jeder eine „Märchenfigur“ auf den Rücken gelebt; jeder musste durch Fragen erraten, wer er gerade sein sollte.

Danach gab es eine theoretische Einführung in die verschiedenen Märchen - Volks-/Kunstmärchen und ihre Arten (z.B. Kettenmärchen) und berühmte SammlerInnen.

Besonders hilfreich für den Start war die Vorstellung von verschiedenen Anfängen, um die Kinder/Zuhörer ins „Märchenland“ zu führen (Bewegungs- und Singanfänge) und ihre Aufmerksamkeit zu locken.

Nach der Vorstellung des Aufbaus von einfachen Märchen, ging es mit einer Märchenstraße weiter, die TNs durften ein Märchen frei erfinden – das machte richtig Spaß und wird den Vorschulkindern bestimmt auch viel Freude bereiten.

Als Teamarbeit durfte jede Gruppe sich ein Kettenmärchen aus der Mitte fischen und dieses „Innwendig lernen“. Danach genossen alle die einzelnen Vorstellungen der MärchenerzählerInnen und bewunderten deren Merkfähigkeit.

Wir waren erstaunt, wie einfach ein Märchen zu lernen ist und wieviel Freude frei erzählen macht.

Die ErzieherInnen gingen mit viel Motivation in den Alltag und zu den Kindern zurück und freuten sich schon auf ihre eigene Märchenstunde.